PET/CT in der ambulanten Versorgung

Fortschritte, Perspektiven, Defizite

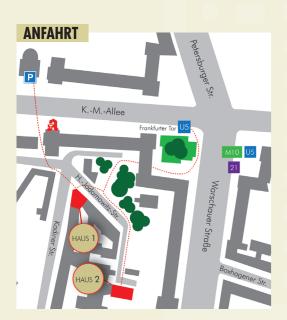


ORT MVZ DTZ Berlin

> Diagnostisch Therapeutisches Zentrum Kadiner Straße 23, 10243 Berlin Die Veranstaltung findet in Haus 2 statt.

DATUM Mittwoch, 15. Februar 2023

UHRZEIT 16:30-20:30 Uhr



☐ Linie U5 ☐ Linien M10 und 21

Parkplätze sind in den umliegenden Straßen sowie im Parkhaus des Kosmos verfügbar.

REFERENTEN

Mit freundlicher Unterstützung von



EINLADUNG

Mittwoch, 15. Februar 2023

FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG

PD Dr. med. Andreas Berger



PD Dr. med. Konrad Mohnike



Dr. med. Mareike Graff



Prof. Dr. med. Wolfgang Mohnike



Dr. med. André Haßler



Prof. Dr. med. Jan Roigas





PET/CT in der ambulanten Versorgung

Fortschritte, Perspektiven, Defizite

(ME-Punkio













PET/CT in der ambulanten Versorgung



UROLOGISCHE TUMOREN

16:50-17:10 Uhr

17·10-17·20 Uhr

17·20-17·40 Uhr

17:40-18:00 Uhr

Therapieformen

18:00-18:10 Uhr

18:10-18:25 Uhr

Diskussion

Pause

Diskussion

Fusionsbiopsie, daVinci-Robotik und molekular

basierte Systemtherapien: neue Entwicklungen

zielgerichteter Ansätze bei urologischen Tumoren

Theranostik mit Lutetium-177-PSMA: Studien.

Leitlinien, praktische Anwendung

GASTROINTESTINALE TUMOREN

mit gastrointestinalen Tumoren

Präzisionsonkologie: individualisierte und inter-

disziplinäre Versorgungskonzepte von Patienten

Rolle der Bildgebung für neue individualisierte

Bitte nutzen Sie für die Anmeldung die

beiliegende Antwortkarte.

Jan Roigas

Konrad Mohnike

Andreas Berger

Wolfgang Mohnike

Fortschritte, Perspektiven, Defizite

Vor nunmehr 20 Jahren wurde das deutschlandweit erste ambulante PET/CT-Gerät in Betrieb genommen mit dem Ziel, die onkologische Patientenversorgung zu verbessern. Wenn auch die mangelnde Implementierung im Gesundheitssystem einer breiten Anwendung in der klinischen Routine entgegenstand, hat sich seitdem Einiges getan:

Neue Erkenntnisse und Studien führten für einzelne Indikationen zum Einzug der PET/CT-Diagnostik in Handlungsempfehlungen. Leitlinien und auch in den Leistungskatalog der Gesetzlichen Krankenversicherung. Innovative Tracer ebneten den Weg für einen verstärkten Einsatz des Verfahrens im Rahmen der Theranostik. Aktuelle gesundheitspolitische Konzepte öffneten die Tür für weitere, vielversprechende Anwendungsgebiete.

In unserer Fortbildungsveranstaltung wollen wir für eine Selektion von Krankheitsbildern den derzeitigen Stellenwert der PET/CT im klinischen Alltag beleuchten und gemeinsam resijmieren: Was haben wir bisher erreicht? Was fehlt uns noch für eine umfassende, individualisierte Patientenversorgung?

Wir würden uns sehr freuen, Sie auf unserer Fortbildungsveranstaltung begrüßen zu dürfen. Sie wird von der Ärztekammer Berlin zertifiziert und ist kostenfrei. Für unsere Planung melden Sie sich bitte mit beiliegender Anwortkarte an.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr DT7-Team



PROGRAMM

Fortschritte, Perspektiven, Defizite

BRONCHIALKARZINOME

18:25-18:45 Uhr

Multimodale Ansätze zur Behandlung eines Bronchialkarzinoms

Mareike Graff

18:45-19:05 Uhr

PET/CT zur Therapiesteuerung beim Bronchialkarzinom als Goldstandard vor, während und nach der Therapie?

Hanno Stobbe

19·05-19·15 Uhr

Diskussion

LYMPHOME

19:15-19:35 Uhr

Arbeitstägliche Fragestellungen in der Diagnostik und Therapie von Lymphomen

André Haßler

19:35-19:55 Uhr

PET-gesteuerte Chemo- und Strahlentherapie

Matthias Lampe

ALZHEIMER-DEMENZ

19:55-20:15 Uhr

PET/CT in der Alzheimerforschung: die **ENABLE-Erprobungsstudie**

Wolfgang Mohnike, Konrad Mohnike

20:15-20:30 Uhr Abschlussdiskussion

Besuchen Sie unsere Informationsseiten im Internet unter

www.berlin-DTZ.de

PET/CT in der ambulanten Versorgung

ANMELDUNG

FΔX

Vorname

Institution

E-Mail

030 22185948

info@berlin-dtz.de